Fun Facts über Island

07/06/2025

- **1. In Island gibt es mehr Schafe als Menschen.**

Kein Witz. Auf jeden Isländer kommen fast zwei Schafe. Was das heißt? Wenn du beim Wandern das Gefühl hast, beobachtet zu werden – stimmt wahrscheinlich. Fellblick statt Fernblick.

- **2. Vornamen müssen in Island genehmigt werden.**

Der „Namenstag" ist heilig – das Namensregister auch. Wer sein Kind nach einem Pokémon nennen will, hat Pech. Targa wiederum ginge vermutlich durch.

- **3. Es gibt hier keine McDonald's-Filiale.**

Seit 2009 ist das Goldene M verschwunden. Dafür gibt's Hotdogs an Tankstellen, die Michelin verdient hätten. Wer: „Eina með öllu" bestellt, erhält „einen mit allem".

- **4. Elfen? Gibt's.**

Fast die Hälfte der Isländer glaubt an „Huldufólk" – das verborgene Volk. Deshalb werden Straßen auch mal um Felsen herum gebaut. Nicht aus Umweltschutz. Aus Elfenschutz.

- **5. Hier ist man per du – mit jedem.**

Ob Premierminister oder Pizzabote: In Island wird geduzt. Also keine Scheu – nur Respekt. Und vielleicht ein freundliches „Hæ" (gesprochen: Hai).

- **6. Der höchste Baum Islands ist etwa 25 Meter hoch.**

Wald gibt's, aber der ist eher knuffig. Island wurde halt nicht für Eichhörnchen gemacht – sondern für Weitblick.

- **8. Jeder Isländer hat eine eigene App – gegen Inzest.**

Kein Scherz. Die App nennt sich „ÍslendingaApp" und zeigt, ob dein Date zufällig dein Cousin ist. Verwandtschaft prüfen per Daumenwisch.

- **9. Island ist der Ort mit den meisten Buchautoren pro Kopf.**

Wenn die Winter lang sind und die Nächte hell, wird geschrieben. Statt Netflix – Notizbuch. Statt Serien – Sagas.

- **10. Die Polizei trägt hier keine Waffen.**

Aber gute Laune. Die Polizei von Reykjavík hat einen eigenen Instagram-Account – mit Katzen, Kaffee und Capybaras. Gern mal reinschauen: @logreglan

- **11. In Island gibt's eine Briefkastenadresse für Weihnachtswünsche.**

An den echten Weihnachtsmann. Nicht Nordpol – sondern Nordlicht. Und der beantwortet sogar Briefe. Wer weiß, vielleicht fährt er auch einen Targa.

- **12. Es gibt in Island eine gesetzlich geschützte Ruhezeit für frischgebackene Eltern.**

13 Wochen für jeden Elternteil. Familie? Hat hier Priorität.

MEDIA ENQUIRIES

Astrid Böttinger

Spokesperson Heritage and Porsche Museum
+49 (0) 170 / 911 2065
astrid.boettinger@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/Porsche-Heritage-Experience-2025/Fun-Facts-über-Island.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b0eae0ce-f43f-4749-8c37-1c1d0e45ca99.zip